

Bedienungsanleitung Funk-Innensirene SR-S1

Vielen Dank, dass Sie sich für eine Sicherheitslösung von Blaupunkt entschieden haben. Registrieren Sie Ihr Produkt unter:

http://www.blaupunkt.com/de/servicesupport/sicherheitssysteme/produktregistrierung/

Enjoy it.

Authorized Distributor

Azure Security & Care UG Max-Planck-Str. 10 50858 Köln Deutschland

Hotline: +49 (0) 221 291 963 50 Support: support@blaupunkt-sicherheitsysteme.com

BLAUPUNKT Competence Center Security

Security Brand Pro GmbH contact@blaupunkt-sc.com www.blaupunkt.com Germany

1. Inhaltsverzeichnis

1. Geräteübersicht

2. DIP Schalter

3. Einlernen

4. Montage

5. Betrieb

6. Batterie

1. Geräteübersicht

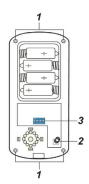
- 1. Aussparungen für die Wandmontage
- 2. Sabotagekontakt

Der Sabotagekontakt löst bei einem gewaltsamen Sabotageversuch Alarm aus.

3. Einstellungsblock

DIP-Schalter zum Einlernen und zur Einstellung der Alarmdauer der Funk-Innensirene





Spezifikationen	
Betriebsbedingungen	Maximal -10°C bis 40°C, Relative Luftfeuchtigkeit bis zu 85% nicht- kondensierend.
Funkfrequenz	868 MHz FM

Lieferumfang

- 1 x Innensirene
- 4 x Dübel & Schrauben
- 4 x 1.5 D Alkaline Batterien

2. DIP Schalter



1		Sirene Einlernen
OFF		Normaler Betriebsmodus
ON		Einlernmodus
2		Keine Funktion
3	4	Alarmdauer
OFF	OFF	3 Min.
ON	OFF	5 Min.
OFF	ON	10 Min.
ON	ON	1 Sekunde (Test)
5		Keine Funktion
6		Speicher Reset
OFF		Normal
ON		Speicher löschen
7		Automatische Funküberprüfung
OFF		Funküberprüfung deaktiviert
ON		Funküberprüfung aktiviert

* Weitere Einzelheiten finden Sie unter Einlernen und Betrieb

HINWEIS:

Falls die Alarmzentrale das Einlernsignal nicht erhält, DIP Schalter 1 kurz auf OFF, dann wieder auf ON stellen, um das Einlernsignal erneut an die Zentrale zu schicken.

4. Montage

Auf der Unterseite hat die Funk-Innensirene 4 Montagelöcher.



Vor der Montage den Sabotagekontakt (siehe auch unter 5. Betrieb) gemäß der Betriebsanleitung der Alarmzentrale vorübergehend deaktivieren, damit der Alarm nicht versehentlich ausgelöst wird.

- Die gewünschte Position an der Wand anhand der 4 Montagelöcher markieren.
- 2. Mit den Montagelöchern als Schablone die Löcher in die Wand bohren.
- 3. Die Unterseite mit den mitgelieferten Dübeln und Schrauben an der Wand befestigen.
- 4. Frontblende wieder auf die Unterseite aufsetzen.
- 5. An der Alarmzentrale den Sabotagekontakt wieder aktivieren.

3. Einlernen

- 1. Abdeckung abnehmen.
- 2. Abdeckung des Batteriefachs abnehmen und Batterien einlegen.
- 3. Mit einem spitzen Gegenstand DIP Schalter 3 und Schalter 4 im Einstellungsblock auf die gewünschte Alarmdauer einstellen (siehe Tabelle).
- 4. Die Alarmzentrale in den Einlernmodus schalten (siehe entsprechende Bedienungsanleitung).
- 5. DIP Schalter1 auf ON stellen. Nach 3 Sek. sendet die Innensirene ein Einlernsignal und gibt einen Piepton zur Bestätigung ab.
- 6. Wenn die Alarmzentrale das Signal erhalten hat, schließen Sie den Einlernvorgang ab (Siehe Anleitung der Zentrale). Falls nicht, siehe Hinweisbox. Wenn der Einlernvorgang abgeschlossen ist, übermittelt die Alarmzentrale ein Signal an die Innensirene. Die Innensirene gibt einen Piepton ab, wenn der Einlernvorgang erfolgreich war.
- 7. Falls die Innensirene gar nicht reagiert, löschen Sie die Innensirene aus der Alarmzentrale und wiederholen Sie die Schritte 4-6.
- 8. DIP Schalter 1 auf OFF stellen, um den Einlernmodus zu verlassen. Wenn Sie den DIP Schalter 1 nicht auf OFF zurückstellen, schaltet die Innensirene nach 60 Minuten automatisch wieder in den normalen Betriebsmodus.

5. Betrieb

Sabotagekontakt

Die Funk-Innensirene wird durch einen Sabotagekontakt geschützt, der aktiviert wird, sobald man die Frontblende der Innensirene abnimmt. Bei der Montage der Innensirene ist darauf zu achten, dass der Sabotagekontakt durch die Frontblende eingedrückt wird. Bevor Sie die Innensirene montieren, den Standort der Innensirene wechseln oder deren Batterien austauschen, müssen Sie den Sabotagekontakt vorübergehend deaktivieren. Dies erfolgt an Ihrer Alarmzentrale über die Funktion für den Sabotagekontakt der Innensirene. Nach den Arbeiten an der Innensirene müssen Sie den Sabotagekontakt wieder aktivieren. Einzelheiten dazu finden Sie in der Betriebsanleitung der Alarmzentrale.

Eigenschaften der Innensirene

Die Sirene hat einen Schalldruck von mindestens 104 dBA bei 1 Meter Abstand. Bei einem Einbruch- oder Panikalarm sendet die Innensirene einen anhaltenden Alarmton. Bei Feuer- oder Wasseralarm sendet die Sirene Alarmsignale von 2 Sekunden Dauer mit einer Sekunde Pause. Die Innensirene schaltet sich entweder nach der gewünschten Alarmdauer aus oder Sie deaktivieren die Alarmzentrale und stellen die Sirene ab. Über die Schalter DIP 3 und 4 kann die Alarmdauer eingestellt werden, siehe DIP-Schaltertabelle weiter oben.

Statustabelle mit Tonsignalen

Die Innensirene gibt je nach Systemstatus unterschiedliche Pieptöne ab:

	Hinweistöne
Scharf/Zuhause	1 Piepton*
Unscharf	2 Pieptöne*
Scharf (niedriger Batteriestand)	5 Pieptöne
Unscharf (niedriger Batteriestand)	5 Pieptöne
Scharf (Sabotage)	5 Pieptöne
Unscharf (Sabotage)	2 Pieptöne*
Vorherige Alarmmeldung	3 SekPiepton
Eingang/Ausgang	Countdown Piepton

Je nach Wunsch können die Hinweistöne auch in den Einstellungen des Alarmsystems deaktiviert werden.

6. Batterie

Die Innensirene wird mit vier 1,5V D Alkaline Batterien betrieben. Bei niedrigem Batteriestand wird die Alarmzentrale benachrichtigt.

Batteriewechsel:

- 1. Sabotageschutz der Innensirene ausschalten. (Nähere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Alarmzentrale). Die Innensirene piept kurz, um zu signalisieren, dass der Sabotagekontakt ausgeschaltet ist
- 2. Frontblende abnehmen.
- 3. Die vier Schrauben des Batteriefachs lösen und die Abdeckung abnehmen.
- 4. Die leeren Batterien herausnehmen und den Sabotagekontakt zwei Mal drücken, um Reststrom zu entladen.
- 5. Die neuen D Alkaline Batterien einlegen. Dabei auf die richtige Polarität achten.

Enjoy it.